

BORG SCHEIBBS SCHULNEWS



AUSGABE 1 / JÄNNER 2026



Foto: Mark Kargapolcevs

Tag der offenen Tür war voller Erfolg

Fotos auf Seite 5

Interview mit
Direktor
Labenbacher
S. 2-3

Neue Lehrkräfte im
BORG
S. 4

Unsere neue
Schülervertretung
S. 5

Spiele, Rezept
und Rätsel
S. 7

Direktor Thomas Labenbacher im Interview

„Mit Schülerinnen und Schülern auf Augenhöhe sein“

BORG Schulnews: Wie waren Sie als Schüler?

Direktor Labenbacher: Ich war nicht immer der Fleißigste und Bravste, vor allem in der 5. Klasse der Oberstufe. Anfangs hatte ich einen Durchhänger. Ich habe mich dann aber relativ schnell gebessert und die Oberstufe gut abgeschlossen. Nach der Matura habe ich das Bundesheer absolviert und habe in Salzburg Sport und Geografie studiert.

BORG Schulnews: Was hat Sie dazu inspiriert, Lehrer zu werden?

Direktor Labenbacher: Einerseits habe ich schon immer im Sport sehr viel mit jungen Leuten zusammengearbeitet. Sport war immer schon mein großes Steckenpferd. Grundsätzlich war es meine Idee, Sportlehrer zu werden. Dann habe ich überlegt, welches Fach mir in der Schule noch ganz gut gefallen hat. Zuerst habe ich mir gedacht, dass es Biologie wird. Doch ich habe mich für Geografie entschieden, da es mein zweites Lieblingsfach war.



Foto: Mark Kargapolcevs

BORG Schulnews: Was sind Ihre Ziele als Direktor?

Direktor Labenbacher: Meine Ziele wären es, wenn ich es schaffe, dass alle Schüler und Schülerinnen zumindest meistens gerne ins BORG Scheibbs gehen. Es sollen sich alle wohlfühlen und man soll sagen, dass es eine Schule ist, in der man geschätzt wird. Wo man sozusagen auch auf Augenhöhe von den Lehrern und Lehrerinnen unterrichtet wird, dann wäre das ein großes Ziel, welchem wir, glaube ich schon sehr nahe sind. Wir haben auch schon sehr viel geleistet und ich versuche jetzt durch ein paar Initiativen auch noch ein paar Dinge zu verändern. Dann kann Schule in Zukunft tatsächlich auch Spaß machen und das ist auch mein großes Ziel. Auch, dass Schule Freude macht und nicht nur ein Zwang ist.



BORG Schulnews: Was ist für Sie das Besondere am BORG?

Direktor Labenbacher: Einerseits die Kleinheit der Schule, dass wir eine überschaubare Schüler- und Schülerinnenzahl haben und auch die Lage der Schule. Es ist eine Schule mitten im Grünen und wenn ich aus meinem Büro hinausschaue, dann sehe ich eigentlich nur Berge und Wald, das ist immer wieder faszinierend. Auch diese Art der Oberstufenform gefällt mir sehr gut, da wir unsere Schüler und Schülerinnen sozusagen aus den Mittelschulen abholen und sie dann vier Jahre gemeinsam zur Matura führen. Ich finde es spannend, die Fünftklässler und Fünftklässlerinnen kommen zu sehen und sie bis zur 8. Klasse zu begleiten, ist eine wirklich schöne Sache. Das Miteinander und Kollegiale unserer Schule mit den Schülern und Schülerinnen und Kollegen und Kolleginnen gefällt mir besonders gut an der Schule.

BORG Schulnews: Welchen Beruf hätten Sie gewählt, wenn Sie kein Lehrer geworden wären?

Direktor Labenbacher: Es hat mehrere Optionen gegeben, tatsächlich hat es auch die Option gegeben, Medizin zu studieren. Alles um den menschlichen Körper hat mich schon immer sehr interessiert. Warum es dann tatsächlich das Lehramtstudium geworden ist, kann ich eigentlich gar nicht mehr so genau sagen. Das Medizinstudium war damals ja noch ohne Aufnahmeprüfung und es wäre durchaus auch möglich gewesen zu starten. Das Lehrerdasein hat mich, glaub ich, ein bisschen mehr begeistert.

Text von Laura Wit, 6A

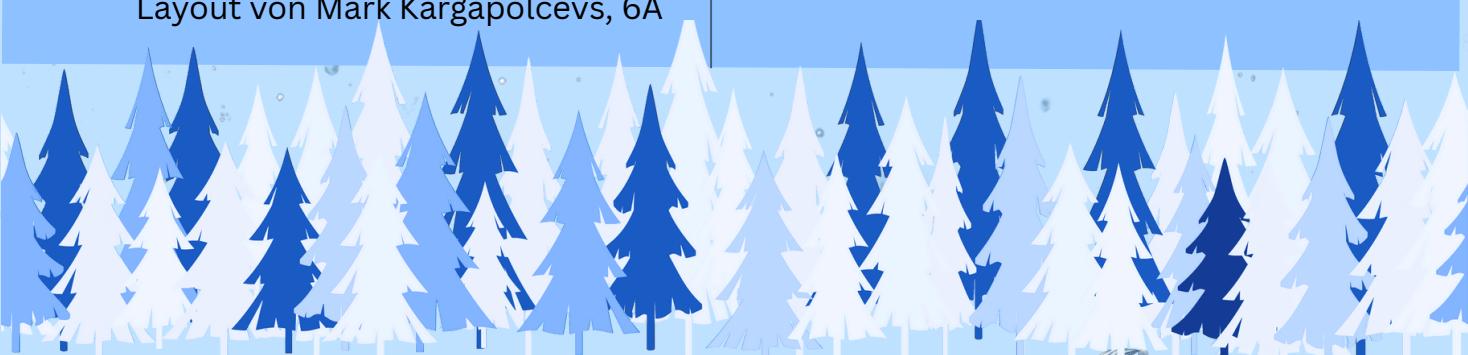
Layout von Mark Kargapolcevs, 6A

BORG Schulnews: Was ist das Schwierigste an Ihrem Beruf als Direktor?

Direktor Labenbacher: Das Schwierigste ist der Versuch, es möglichst allen in irgendeiner Art und Weise recht zu machen. Es ist sehr oft so, wenn man etwas entscheidet, dass halt die einen damit zufrieden sind und dafür andere nicht damit zufrieden sind. Ich bin ein Mensch, der für alle eine gute Entscheidung treffen will. Das Zwischenmenschliche mit Kollegen und Kolleginnen ist sicher manchmal auch die größte Herausforderung.

BORG Schulnews: Was macht für Sie einen guten Lehrer oder eine gute Lehrerin aus?

Direktor Labenbacher: Das kann ich, glaube ich, ganz gut beantworten. Einen guten Lehrer oder eine gute Lehrerin macht für mich aus, wenn sie es schaffen, mit ihren Schülern und Schülerinnen sozusagen irgendwie eine persönliche Beziehung aufzubauen. Für mich ist Lernen ganz viel Beziehungsarbeit und ich glaube, das wisst ihr selber, wenn man sich mit jemandem gut versteht oder wenn man sich geschätzt fühlt, dann ist es man auch schneller bereit, mehr zu investieren, als wenn man jemanden nicht gern mag. Ich glaube, als guter Lehrer oder gute Lehrerin wäre es ganz wichtig, dass man es schafft, dass man Schülern und Schülerinnen auf Augenhöhe begegnet, wertschätzend begegnet und sich nicht abfällig äußert. Aber auch was fordert, etwas abverlangt und das kann man auch durchaus, das habe ich als Lehrer auch immer gemacht. Also auch meine Schüler und Schülerinnen mussten was lernen und ich glaube, es war eine ganz wichtige Sache, dass die Schüler und Schülerinnen gehört werden, geschätzt werden. Dann ist man ein ganz ein guter Lehrer und eine gute Lehrerin. (B)



Neue Lehrkräfte im BORG



Prof. Simone Sailer, BEd

Fächer: Mathematik, Religion (r. k.)
Unverbindliche Übung: Volleyball



Prof. Tanja Fasching, MEd

Fächer: Mathematik, Biologie und Umweltbildung,
Mathematische Übungen



Prof. Mag. Werner Sponseiler

Fächer: Bewegung und Sport, Sportkunde

Prof. Carina Holzer, MEd

Fächer: Biologie und Umweltbildung, Vertretung für Prof. Mag. Helene Hametner

Veranstaltungstipps

Maturaball
in der Messehalle Wieselburg
24. 1. 2026

Schulkonzert
im Musium in Reinsberg
26. 2. 2026

Wings for Life App Run
beim BORG Scheibbs
10.5. 2026

Impressum:

BORG Scheibbs Schulnews. Die Schülerzeitung des BORG Scheibbs. Redaktionsadresse: Schacherlweg 1, 3270 Scheibbs. Auflage: 50 Stück. Druck: Eigendruck. Redaktionsteam: Gregor Baumann, Mark Kargapolcevs, Philipp Wiedner, Laura Wit (alle Klasse 6a). Für den Inhalt verantwortlich: Verfasser der Beiträge. Ein Projekt im Wahlpflichtfach Journalismus und Medienkompetenz.

Unsere neue Schüler:innenvertretung

In diesem Schuljahr ist **Luisa Zuser** die Schulsprecherin. Wir haben sie um ein kurzes Statement gebeten.

Luisa Zuser:

„In der Schüler:innenvertretung vertreten wir die Stimme aller Schüler:innen. Mit euren Ideen, Wünschen und Anliegen könnt ihr jederzeit zu uns kommen. Gemeinsam setzen wir uns für Mitbestimmung, Austausch und ein positives Schulklima ein.“
(Laura Wit)



Das Team der Schüler:innenvertretung für das Jahr 2025/2026 mit Direktor Thomas Labenbacher: Selina Hauß, Olivia Bürgmair, Luisa Zuser, Lena Gerstl, Valentina Wiedl, Emelie Halbartschlager (v. l.).



Eindrücke vom Tag der offenen Tür 2025

Fotos: Mark Kargapolcevs



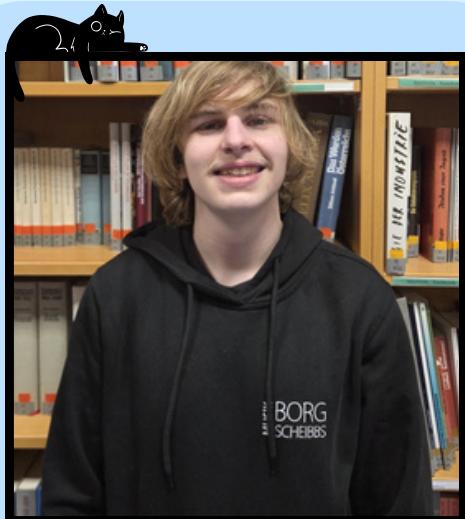
Unser Team



Ich bin Laura Wit (15), wohne in Scheibbs und meine Hobbys sind Tennis, Golf und Klavier spielen.



Ich bin Mark Kargapolcevs (16), wohne in Frankenfels und mein Hobby ist Schach. Und ich mag Katzen.



Ich bin Gregor Baumann (15), wohne in Steinakirchen am Forst und meine Hobbys sind Schlagzeug spielen und Geschichte.



Ich bin Philipp Wiedner (15), wohne in Scheibbs und meine Hobbys sind Tennis und Klavier spielen.

Fotos: Philipp Wiedner

Gregors historische Rätsel-Rubrik

Hier wird eine historische Persönlichkeit anhand von drei Fakten gesucht. Die Auflösung folgt in der nächsten Ausgabe.

1. Der Beiname der gesuchten Person bedeutet auf Deutsch so viel wie "Blitz".
2. Die gesuchte Person stammt aus dem Nordafrika der Antike.
3. Vor allem bekannt ist die gesuchte Person für eine spektakuläre Überquerung der Alpen. (G. Baumann)

Max Verstappen - Phantom im BORG

Vor einigen Wochen befestigte eine unbekannte Person an mehreren Stellen in der Schule Bilder des Formel 1-Fahrers. Die ersten Bilder waren noch schwarz-weiß, aber schon bald gab es auch teure Farbkopien. Wer sie aufgehängt hat, ist offiziell noch unbekannt, allerdings soll er oder sie dazu gesagt haben, es handle sich um eine Art Kunstprojekt.

Buchtipps aus der Schulbibliothek

Wolf-Hund-Mensch

Kurt Kotrschal

231 Seiten

Biologie

Vom einsamen Wolf zum besten Freund des Menschen - warum wurde gerade der Wolf zum Begleiter durch unsere kulturelle Entwicklung? Und warum sind uns diese Vierbeiner ganz besonders ans Herz gewachsen? Diese und noch mehr Fragen werden in diesem Buch beantwortet.



Exilium

Colin Hadler

332 Seiten

Jugend Thriller

Lennox verliert bei einem Autounfall einen Arm und seine Schwester. Dadurch bleibt er am liebsten nur noch zu Hause und verpulvert seine Hackerskills dank seinem technisch nachgerüsteten Arm nur für sinnlose Streiche. In der Stadt verschwinden immer mehr Menschen spurlos. Als er zufällig entdeckt, wie Experimente an einer vermissten Person durchgeführt werden, fragt er sich, wie viele Menschen noch ihren freien Willen haben.

Und das Wichtigste: Wer steckt dahinter?

Brettspielempfehlung: Stratego



Stratego ist ein Strategie-Brettspiel für 2 Spieler, bei dem man versucht, mit verschiedenen Spielfiguren die gegnerische Fahne zu erobern. Es wurde von einem Niederländer namens Jacques Johan Mogendorff 1946 patentiert und über 40 Millionen Mal verkauft. In Stratego verfügt man über 40 Spielfiguren, die an die hierarchische Struktur eines Heeres angelehnt sind.

Im Gegensatz zu anderen Strategiespielen wie Schach kann eine Figur (mit Ausnahme der Spionin) nur rangniedrigere Figuren schlagen, bei gleicher Zahl sind beide Figuren weg. Interessanterweise befinden sich auf dem Spielbrett in der Mitte zwei "Seen", die man nicht überqueren kann. Man muss es einige Male spielen, um es richtig zu können, aber wenn man es schafft, ein paar gute Strategien zu finden, macht es wirklich Spaß. (Gregor Baumann)

Kurz gelacht

Ich habe mir ein neues E-Bike gekauft und war vor allem von der Qualität überzeugt. Wirklich Akkurad.

Wie nennt man die Steigerung von Buchstabensuppe?

Wörtersee

Warum zeigen im IKEA Pfeile am Boden die Richtung an?

Weil es ein Einrichtungshaus ist.

BORG-
Rezept des Monats



Zutaten:

- 180 g weiche Butter
- 130 g Zucker
- 240 g Mehl
- 4 Eier
- 1 Packung Backpulver
- 1 Packung Vanillezucker
- 100 g Schokotröpfchen (backfest)

Backzeit/-temperatur: 20-25 Minuten
180 Grad C Ober-/Unterhitze
(160 Grad C Umluft)

Anleitung:

- Backofen auf 180 Grad C Ober-/Unterhitze vorheizen.
- Butter und Zucker schaumig rühren.
- Alle weiteren Zutaten hineingeben und zu einem glatten Teig verrühren.

(Laura Wit)

Quelle: <https://zimtliebe.de/schnelle-muffins-mit-schokostueckchen/>

